

Verweis auf Literatur:

Aloe Vera:

Wund- und Heilpflanze, anti-allergisch, pilz- und keimtötende bis wund- und narbenheilende Wirkung, feuchtigkeitsspendend.

Arnikaöl:

Adstringierend, durchblutungsfördernd, entzündungshemmend, antirheumatisch bei Muskel und Gelenksbeschwerden.

Avocadoöl:

Die Haut wird geschmeidig gehalten, die Widerstandsfähigkeit gesteigert und sensible, trockene Haut beruhigt und geglättet.

Bergamottöl:

Antibakteriell, antibiotisch und beruhigend.

Beatin:

hautfreundlich, bildet feincremigen Schaum, Betain ist mild und gut hautverträglich und vollkommen biologisch abbaubar.

Bienenwachs:

Für den Einsatz in Cremes, Lotionen und anderen kosmetischen Pflegeprodukten. Bienenwachs ist als Konsistenzgeber besonders für trockene und spröde Haut gut geeignet.

Birkenblätter Extrakt:

Hilfreich bei Hautunreinheiten und altbewährtes Mittel zur Kräftigung der Haare.

Citriodol:

Produkt aus dem Eucalyptus, bewährtes Mittel gegen Insekten.

Eukalyptusöl:

Wirkt antiseptisch, positiv auf Atemwege und wird bei rheumatischen Beschwerden und Muskelschmerzen eingesetzt.

Fluid Lecitin CM:

Wirkt rückfettend und pflegend für alle Hauttypen.

Grapefruitessenzöl:

Stärkt Haut und Gewebe und reduziert die Wasseransammlung im Gewebe, antiseptisch, entkrampfend.

Geißbrutenöl:

Zirkulationsfördernd, in Kombination mit anderen Ölen maximaler Straffungseffekt.

Verweis auf Literatur:

GrünerTee Extrakt:

Starke antioxidative Fähigkeiten, zellschützend.

Haarguar:

Wirkt pflegend sowie haut- und haarschützend, zum Eindicken.

Isopropylalkohol:

Wird zur Desinfektion verwendet.

Jojobaöl:

Bei rissiger, trockener, strapazierter Haut, wirkt hautschützend und pflegend, die Haut wird geschmeidiger und elastischer.

Kampfer:

Bei rheumatischen Beschwerden, Muskelschmerzen, wirkt auf der Haut schmerzlindernd, kühlend, juckreizstillend. Findet Anwendung bei Erkältungskrankheiten.

Karottensamenöl:

Hautschützend, Zellschutz.

Lapachoöl:

Antibiotisch, antibakteriell, antiviral.

Lemongrasöl:

Erfrischend, insektenvertreibender Effekt, straffend.

Mandelöl süß:

Straffend, regenerierend, für empfindliche Haut, fördert die Hautdurchblutung.

Melissenöl:

Bakterienhemmend, antimikrobielle und antivirale Wirkung, schmerzlindernd.

Menthol:

Erfrischend, kühlend und juckreizlindernd.

Orangenessenzöl:

Beruhigend, entstauend, aufbauend, wärmend, antiviral, antibakteriell, antimykotisch, harmonisierend.

Panthenol D:

Provitamin B5. Wirkt beruhigend, feuchtigkeitsspendend, lindert Hautreizungen, unterstützt die Wundheilung. Es dringt tief in die Haut ein und bindet dort das Wasser, wodurch die Regeneration angegriffener Hautzellen unterstützt wird.

Verweis auf Literatur:

Perlatin:

Für einen edlen Perlmutterglanz.

Pfefferminzöl:

Antibakteriell, erfrischend.

Pro Vitamin F:

Hilft bei abschuppender, trockener, rauer und spröder Haut.

Rewoderm:

Leicht rückfettende Waschsubstanz.

Ringelblumenöl:

Entzündungshemmend, wundheilungsfördernd, bakterienhemmend und krampflösend, bei Wunden, Prellungen, Furunkeln, Ausschlägen, Gelenks- und Muskelschmerzen.

Rosenwasser:

Ist besonders geeignet für empfindliche und sensible Haut. Unterstützt den natürlichen Säureschutzmantel.

Rosmarinöl:

Sehr vielseitiges Öl, das adstringierend, antiseptisch, desinfizierend, allgemein anregend, durchblutungsfördernd und kreislaufanregend wirkt. Es ist keimtötend, eignet sich zur Behandlung von Wunden.

Roskastanie:

Sie enthält den wichtigen Inhaltsstoff Aescin. Diesem wird bekannterweise die gefäßabdichtende Wirkung zugeschrieben.

Seidenprotein:

Hinterlässt ein samtiges, seidiges Gefühl auf der Haut. Für Haar- und Körperpflege gleichermaßen geeignet. Es wirkt feuchtigkeitsspendend und schützend für Haut und Haare.

Sonnenblumenöl:

Entgiftend, hautschützend.

Tangerine:

keimtötend, entwässernd, beruhigend, krampflösend.

Teebaumöl:

Antiseptisch, entzündungshemmend, schmerzlindernd, nervenstärkend, allgemein anregend, infektionshemmend.

Verweis auf Literatur:

Tensid:

Milde Waschsubstanz die für jeden Hauttyp und auch für Kleinkinder geeignet ist.

Thymianöl:

Antiseptisch, desinfizierend, beruhigend.

Vanilleöl:

Anregend.

Weizenprotein:

Weizenprotein übernimmt neben Silkprotein in der selbstgemachten Kosmetik die Funktionen, die in der konventionellen Kosmetik die Silikone übernehmen. Im Gegensatz zu den Silikonen ist Weizenprotein allerdings jederzeit wieder auswaschbar, verschließt die Poren nicht und lässt auch die Kopfhaut weiterhin atmen.

Zaubernussöl:

Fördert die Durchblutung der feinen Kapillaren. Bei Hautverletzungen, Entzündungen, Krampfadern, Hämorrhoiden, blutstillend.

Zedernholzöl:

Beruhigend, soll antiseptische Eigenschaften haben.

Zetesol:

Dieses Tensid hat ein recht hohes Schaumbildungsvermögen.

Zimtöl:

Adstringierend, antibakteriell, durchblutungsfördernd.

Zitronenessenzöl:

Wirkt hautpflegend, hautreinigend, straffend, entzündungshemmend, blutstillend, antibakteriell und regt den Lymphfluss an.

Quellen:

Dr. Johannes G. Mayer, Institut für Geschichte der Medizin der Universität Würzburg, Studienkreis: Johannes Mayer, Ralf Windhaber, Franz-Christian Czygan, Quelle: Informationsdienst Wissenschaft. Weitere Informationen: www.uni-wuerzburg.de Professor Zille von Port Elizabeth University, Studie an der University of Michigan Studie an der Ben Gurion Universität in Israel, www.focusgesundheit.tv, www.kraeuterhaus.de, www.kosmetikportal.net, www.heilpflanzen-welt.de, www.kraeuterverzeichnis.de, www.meinekosmetik.de, www.innovations-report.de/html/berichte/medizin_gesundheit/bericht-757.html